

Erledigt

Disketten für den alten Macintosh Plus auf dem PC erzeugen

Beitrag von „floris“ vom 6. Januar 2019, 17:32

TransMac ist wohl ein Programm, welches auf dem PC ermöglicht, das HFS Dateisystemen einer HD/AppleShare und CD/DVD und den Resources-Fork einer Datei von MacOS zu öffnen/bearbeiten/nutzen.

Dateien waren bei System x.x, MacOS und teilweise noch bei Mac OS X logisch in zwei Blöcke aufgebaut. Daten-Fork und Ressource Fork. Im Daten Fork wurde klassisch z.B. bei einer Text-Datei der Text gespeichert. Im Resource Fork wurde (wenn ich mich richtig erinnere) zumindest Creator und Type ID mit jeweils 4 Bytes gespeichert. Zusätzlich konnte ein spezifisches Icon zugeordnet werden. (Über Apfel+I) Dies ermöglichte, u.a. Dateien ohne Suffix. Programm-Code, also das was die CPU aufführt, wurde immer im Resource-Fork gespeichert. Wenn man von Mac-Drives (HFS) auf FAT und zurück kopierte, hatte man Datenverlust und defekte Dateien. Manche Cross-Plattform-Programme (z.B. MS Word) speicherten so, dass es wenig Einschränkungen gab. ResEdit (Name und Icon eines Users) war das Programm, welches von Apple mitgeliefert wurde, um Resources zu modifizieren.